

EEN Newsletter

März 2026

Mit unserem Newsletter wollen wir Unternehmen aus der Region darüber informieren, wie Sie von der EU profitieren können. Die Themen umfassen neben wichtigen Terminen wie Markterkundungen, Messen und Informationsveranstaltungen auch - nach Branchen gegliedert - Förderprogramme, aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Forschung sowie Kooperationsmöglichkeiten. Das Enterprise Europe Network Rheinland-Pfalz/Saar wird getragen von den Partnern EIC Trier IHK/ HWK Europa- und Innovationscentre GmbH in Trier, Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH in Mainz sowie saaris saarland.innovation&standort e. V. in Saarbrücken.

Fokusthema

Kooperationen weltweit

EU-Ausschreibungen

Europa-News

Termine

Fokusthema



Ihre Meinung zählt: EU-Kommission bittet um Rückmeldungen zu audiovisuellen Mediendiensten

Die Europäische Kommission hat eine öffentliche Konsultation zur Überarbeitung der AVMD-Richtlinie gestartet – dem EU-Rahmen für Fernsehen, Streaming und Videoplattformen. Bis zum 1. Mai 2026 können Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Behörden und Organisationen ihre Einschätzungen einbringen.

Ziel ist eine Vereinfachung und Modernisierung der Regeln, um sie an die heutige Medienlandschaft anzupassen. Im Fokus stehen flexiblere Werberegeln, fairere Wettbewerbsbedingungen zwischen klassischen Anbietern und digitalen Plattformen sowie ein stärkerer Schutz Minderjähriger. Zudem soll die Rolle von Mediendiensten von allgemeinem Interesse gestärkt und die Abstimmung mit anderen EU-Gesetzen verbessert werden.

Die Konsultation umfasst vier Bereiche: Anwendungsbereich und Durchsetzung, audiovisuelle kommerzielle Kommunikation, Zugschutz und Medienvielfalt im Binnenmarkt. Eingeladen sind alle relevanten Akteure – von Bürgerinnen und Bürgern bis zu NGOs, Verbänden und Forschungseinrichtungen.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/ihre-meinung-zahlt-eu-kommission-bittet-um-rueckmeldungen-zu-audiovisuellen-mediendiensten-2026-02-10_de

Kooperationen weltweit



Gesucht: Hersteller von Betonfertigteilen und Mauerwerkssteinen

Ein österreichisches Bauunternehmen stellt eine wirtschaftliche und nachhaltige Alternative zu synthetischen Dämmstoffen her: Mineralschaumdämmung. Dieser Dämmstoff wird in Betonfertigteile, Ziegel und Leichtbetonsteine eingefüllt. Gesucht werden Partner in der Bauindustrie.

(BRAT20260114015)

Anbieter von Nylonhaaren und sicherer Stoffkleidung für Puppen gesucht

Ein spanisches Unternehmen, das auf die Herstellung hochwertiger und handgefertigter Puppen spezialisiert ist, ist bekannt für sein Engagement, Puppen mit größter Detailtreue zu fertigen und dabei sichere sowie umweltfreundliche Materialien zu verwenden. Das Unternehmen bietet eine breite Palette von Puppenkollektionen für unterschiedliche Zwecke an, sowohl spielerisch als auch pädagogisch. Es sucht Anbieter von Nylonhaaren und sicherer Stoffkleidung für die Puppen, um kommerzielle Vereinbarungen zu treffen.

(BRES20260107004)

Ein litauisches Unternehmen sucht leichte Verbrennungsmotoren für UAV-Anwendungen.

Ein litauisches Unternehmen, das sich auf unbemannte Flugsysteme (UAS) einschließlich UAV-Plattformen mit starren Tragflächen spezialisiert hat, sucht Motorenlieferanten oder -hersteller, die leichte Verbrennungsmotoren für UAV-Anwendungen liefern können. Das Unternehmen möchte bestehende Produkte erwerben und ist bereit zu geringfügige Modifikationen um die Integration in seine UAV-Plattformen sicherzustellen.

(BRLT20260119006)

Gesucht: EU-Bio-Zutaten

Ein dänisches Unternehmen, das im Großhandel mit Bio-Lebensmitteln tätig ist, sucht zertifizierte Bio-Erzeuger und -Verarbeiter von Haselnüssen, Kürbiskernen und Sonnenblumenkernen. Das Unternehmen beliefert gewerbliche Kunden mit Bio-Zutaten und strebt langfristige Lieferverträge mit zuverlässigen Partnern an, die in der Lage sind, große Mengen (derzeit ca. 75 Tonnen pro Jahr) zu liefern, die für den europäischen Markt geeignet sind.

(BRDK20260129008)

Innovatives, aufblasbares Hochwasserschutzsystem

Ein belgisches Unternehmen produziert ein innovatives, aufblasbares Hochwasserschutzsystem. Das herzustellende System ist ein neuartiges aufblasbares Hochwasserschutzsystem zum Schutz von Wohnhäusern und Gebäuden. Es besteht aus einer robusten, luftgefüllten Barriere, die schnell vor Türen und Öffnungen (Fenster, Garage) platziert werden kann, um aufsteigendes Wasser abzuhalten. Das System ist leicht, wiederverwendbar und ohne Werkzeug einfach zu installieren. Es bietet eine kosteneffiziente und wirkungsvolle Lösung zur Vermeidung von Hochwasserschäden. Gesucht werden Fertigungs- und optional Vertriebspartner.

(BRBE20260115010)

Kooperationen weltweit



Gesucht: Buchenholzreifen für Siebe

Ein französisches Unternehmen stellt handgefertigte, feine Siebe her. Nun sucht es Lieferanten von Buchenholzreifen. Die Reifen sollen für die Produktion von Sieben mit einem Durchmesser von 15 bis 50 cm verwendet werden. Sie sollen aus unbehandeltem Buchenholz bestehen und mit lebensmittelechtem Edelstahlgewebe bespannt sein. Das Unternehmen sucht einen langfristigen Lieferpartner, der hochqualitatives, astfreies und trockenes Holz liefert.

(BRFR20251219027)

Prozessoptimierung von 925er Silber für die additive Fertigung (MoldJet)

A Swiss luxury jewellery SME seeks advanced solutions for processing 925 silver by MoldJet additive manufacturing. The goal is to achieve near-full density, high surface quality and controlled shrinkage for certified jewellery production. The technology must be lab-tested or available for demonstration. A research and development cooperation is sought with material and process specialists.

(TRCH20251216014)

Rumänischer Hersteller von Granitspülen sucht technische Partner

Ein rumänischer Hersteller von Granitspülen und -waschbecken sucht internationale technische Partner für die Wartung, Modernisierung und Verbesserung seiner Produktionsanlagen. Das Unternehmen ist an einer langfristigen technischen Zusammenarbeit interessiert, die auf die Steigerung von Effizienz, Automatisierung und Produktqualität abzielt.

(TRRO20260114017)

Innovative und umweltfreundliche Verpackungslösung für handwerklich hergestelltes Brot mit langer Haltbarkeit

Small artisanal bakery based in Calabria (Italy), active since 1969, is seeking technology partners to develop a sustainable, resistant, food-contact packaging solution for fragile artisanal bread with a shelf life of up to 6 months without preservatives. The company is interested in establishing collaborations under commercial agreements with technical assistance, with partners able to provide the required technology

(TRIT20260126025)

Gesucht: Hersteller von PMSM-Controllern (COTS)

Ein französisches Unternehmen aus der Luft- und Raumfahrtbranche sucht Lieferanten für handelsübliche, einstellbare Controller zur Positionsregelung bürstenloser Synchronmotoren mit Resolver-Feedback. Erforderlich sind mehrstufige Regelkreise, tunebare Algorithmen mit HMI sowie gängige Schnittstellen wie CAN, RS-232/422, USB oder Ethernet. Zudem sollen die Produkte an weitere Kundenwünsche anpassbar sein.

(BRFR20260115015)

Kooperationen weltweit



„AI Ready“-Kamerasysteme mit fortschrittlicher Edge-basierter KI-Objekterkennungs- und -Trackingsoftware

A UK-based SME has developed an advanced edge-based, AI-powered Digital Sentry system capable of robustly detecting and tracking objects in 3-dimensional space. The company seeks European partners with 'AI Ready' camera solutions to enter a commercial agreement with technical assistance or a research cooperation agreement, who wish to integrate systems as a combined offering. The company would also seek to collaborate on proposals for programs like Horizon Europe.

(TRGB20251128015)

Verdichtungssysteme für feines Holzmehl (Partikelgröße zwischen 180 und 200 µm)

An Italian company producing innovative bio-based polymer compounds is seeking manufacturers or technology providers of industrial systems for compacting fine wood flour. The aim is to safely process wood flour with granulometry between 180 and 200 µm—currently classified as a potentially explosive material—into a compacted, safer and easier-to-handle form.

(TRIT20251215002)

Chemische Auftragsfertigung zur Skalierung und Produktion von Metall-Zellulose-Hybridfasern im 1000-Liter-Maßstab

A Swiss start-up synthesized metal-cellulose hybrid fibers, used to develop energy-efficient, electrical resistance heating mats for the automotive industry. To scale the paper manufacturing and customization to pilot plant level, the company seeks a chemical contract manufacturer to produce its novel material at 1000L-scale.

(TRCH20251216001)

KI-gestützte Komponentenerkennung und automatisierte Listungstechnologie zur Unterstützung von Kreislaufmärkten und der Wiederverwendung von Ersatzteilen

A French company developing a B2B marketplace for refurbished bicycle components seeks partners to co-develop an AI-based technology capable of identifying parts from images and generating pre-filled listings. The aim is to build a transferable technological foundation supporting circular economy models across multiple industries.

(TRFR20251216013)

Hochauflösendes Elektroenzephalogramm (EEG) für Babys

A French institute aims to develop a high-density electroencephalography cap equipped with 280 dry electrodes, compatible with the BEL/EGI EEG recording system. The design must allow rapid installation, ensure high comfort for young infants, and deliver a high signal-to-noise ratio. This technology will advance cognitive neuroscience studies on brain development and enable clinical applications by providing reliable EEG markers for neurodevelopmental disorders. Cooperation agreements are sought.

(TRFR20251218029)

Fortschrittlichen Technologien für die Erkennung von Bedrohungen, Überwachung und Automatisierung der Reaktion auf Vorfälle

A cybersecurity consultancy based in Spain, seeks innovative technologies that enhance threat detection, security monitoring, and incident-response automation. The company is looking for technology providers, R&D entities, or solution developers capable of supplying or co-developing tools that can be integrated into comprehensive cybersecurity services for SMEs and mid-size organizations.

(TRES20251217037)

EU-Ausschreibungen



Open Call 2 - Short Term and Long Term Funding to support ICT standardisation

Einreichfrist: 24. April 2026

[Weitere Informationen](#)

CITADEL Open Call 1

Einreichfrist: 5. Mai 2026

[Weitere Informationen](#)

Financial support for Master's Thesis mobility in companies and research institutions (Academic Year 2025/2026)

Einreichfrist: 19. April 2026

[Weitere Informationen](#)

Living labs to enhance soil health in managed forests and in natural/semi-natural lands

Einreichfrist: 14. April 2026

[Weitere Informationen](#)

InnoMatch project - Open call 2 for EIC Awardees

Einreichfrist: 17. April 2026

[Weitere Informationen](#)

Europa-News



Kommission bittet um Stellungnahmen zu Aktionärsrechten

Die Kommission startet eine Konsultation zur Modernisierung der Aktionärsrechte in der EU und lädt Investoren, Unternehmen und Aktionäre ein, Hindernisse für grenzüberschreitende Investitionen zu benennen und Ideen für zeitgemäße, technologiefreundliche Regeln einzubringen. Ziel ist es, die Kapitalmärkte stärker zu integrieren, Wachstumschancen zu verbessern und gute Unternehmensführung europaweit zu fördern. Die Konsultation läuft zwölf Wochen bis zum 7. Mai und ist ein zentraler Baustein der Strategie für eine Spar- und Investitionsunion.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/kommission-bittet-um-stellungnahmen-zu-aktionarsrechten-2026-02-11_de

Palettenumhüllung und Umreifungsbänder, die gemäß der Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfälle von der Wiederverwendungspflicht von 100 % ausgenommen sind

Die Kommission hat erstmals einen delegierten Rechtsakt zur neuen Verpackungsverordnung angewandt und Palettenumhüllungen sowie -gurte von der 100%-Wiederverwendungsverpflichtung ausgenommen. Hintergrund sind Rückmeldungen aus der Praxis, nach denen eine vollständige Umstellung auf wiederverwendbare Lösungen zu unverhältnismäßigen Kosten führen würde. Die Ausnahme soll Unternehmen ermöglichen, das allgemeine 40%-Wiederverwendbarkeitsziel ab 2030 zu erreichen, ohne operative Belastungen zu erhöhen – und zugleich den Weg zu einer realistisch umsetzbaren Kreislaufwirtschaft ebnen.

https://environment.ec.europa.eu/news/pallet-wrapping-straps-exempt-100-reuse-requirement-2026-02-25_de

Staatliche Beihilfen: Konsultation zum Entwurf der neu gefassten Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung

Die Kommission hat eine öffentliche Konsultation zur vereinfachten und modernisierten AGVO gestartet. Der Entwurf soll den Verwaltungsaufwand deutlich senken, staatliche Beihilfen schneller ermöglichen und besser auf technologische, soziale und marktbezogene Entwicklungen reagieren. Teresa Ribera betonte, dass die neue AGVO den Mitgliedstaaten mehr Flexibilität verschafft, um Unternehmen – insbesondere KMU – rascher zu unterstützen. Die Konsultation läuft bis zum 23. April 2026 und bildet die Grundlage für die umfassendste Überarbeitung der AGVO seit ihrem Bestehen.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/staatliche-beihilfen-konsultation-zum-entwurf-der-neu-gefassten-allgemeinen-2026-02-25_de

Die Kommission ersucht um Stellungnahmen dazu, wie die Rechtsvorschriften über energieeffiziente Produkte vereinfacht werden können.

Die Kommission hat eine vierwöchige Konsultation zur Vereinfachung der EU-Vorschriften für Energie- und Reifenkennzeichnung gestartet. Hersteller, Händler, Behörden und Verbraucher können bis zum 12. März Rückmeldungen geben, wie die bestehenden Regeln effizienter, verständlicher und kostengünstiger gestaltet werden können – ohne das hohe Vertrauen der Verbraucher in Energieetiketten zu gefährden. Die Beiträge fließen in einen „Omnibus“-Vorschlag ein, der noch dieses Jahr vorgelegt wird und auch die Nutzung der EPREL-Datenbank sowie die Darstellung der Etiketten modernisieren soll.

https://energy.ec.europa.eu/news/commission-seeks-views-how-simplify-legislation-energy-efficient-products-2026-02-16_de

Europa-News



Besteuerung: Aufforderung zur Stellungnahme zur Vereinfachung der EU-Vorschriften über direkte Steuern

Die Kommission hat eine vierwöchige Konsultation zur geplanten Omnibus-Richtlinie im Bereich der direkten Steuern gestartet. Ziel ist es, zentrale Körperschaftsteuerrichtlinien zu vereinfachen, veraltete oder widersprüchliche Vorgaben zu bereinigen und den Verwaltungsaufwand für Unternehmen deutlich zu senken – ein Kernziel der politischen Leitlinien, die eine Entlastung von mindestens 25-% (für KMU 35-%) vorsehen. Bis zum 16. März 2026 können Mitgliedstaaten, Unternehmen, Verbände und weitere Interessenträger Rückmeldungen zu unnötigen Kosten, komplexen Verfahren und Auslegungsproblemen geben, die in den Vorschlag für 2026 einfließen sollen.

https://taxation-customs.ec.europa.eu/news/taxation-call-evidence-simplifying-eu-rules-direct-taxation-2026-02-24_de

Zuverlässige Online-Bewertungen für touristische Unterkünfte: Kommission begrüßt Unterzeichner des EU-Verhaltenskodex

Die Unterzeichner des neuen EU-Verhaltenskodex für Online-Bewertungen im Tourismus haben sich in Brüssel zu ihrem ersten Netzwerktreffen versammelt. Der Kodex soll Transparenz und Verlässlichkeit von Bewertungen stärken, indem er klare Standards für authentische Gästefeedbacks setzt und Reisenden fundiertere Buchungsentscheidungen ermöglicht. Plattformen wie Booking.com, Tripadvisor, Airbnb, HolidayCheck und Branchenverbände aus ganz Europa haben sich verpflichtet, Maßnahmen gegen gefälschte oder irreführende Bewertungen umzusetzen. Kommissar Apostolos Tzitzikostas betonte dabei: „Vertrauen ist die Währung des Tourismus.“

https://transport.ec.europa.eu/news-events/news/reliable-online-reviews-tourism-accommodation-commission-welcomes-signatories-eu-code-conduct-2026-02-25_de

EU aktualisiert Liste nicht kooperativer Steuergebiete und unterstreicht Verpflichtung zu globalen Standards für verantwortungsvolles Handeln im Steuerbereich

Die EU hat ihre Liste nicht kooperativer Länder und Gebiete im Steuerbereich aktualisiert: Fidschi, Samoa und Trinidad und Tobago wurden gestrichen, nachdem sie langjährige Mängel behoben haben, während Vietnam sowie die Turks- und Caicosinseln neu aufgenommen wurden, weil sie internationale Standards zur Steuertransparenz und fairen Besteuerung nicht erfüllen. Damit umfasst Anhang I nun zehn Länder und Gebiete. Parallel dazu wurden die Seychellen sowie Antigua und Barbuda aus Anhang II gestrichen, während andere Partnerländer weiter unter Beobachtung stehen. Die halbjährliche Überprüfung zeigt, wie die EU-Liste Reformen anstößt und weltweit höhere Standards gegen Steuervermeidung fördert.

https://taxation-customs.ec.europa.eu/news/eu-updates-list-non-cooperative-tax-jurisdictions-highlighting-commitment-global-tax-good-governance-2026-02-17_de

Termine



Webinar: Rechtskonformer Einsatz von KI im Unternehmen vor dem Hintergrund der neuen EU-Gesetze/Auswirkungen Deutschland/Luxemburg

Künstliche Intelligenz hat unseren Alltag, unsere Wirtschaft und unsere Gesellschaft grundlegend verändert. Mit dieser technologischen Revolution gehen jedoch auch neue Herausforderungen und Risiken einher. Um diesen zu begegnen und gleichzeitig das enorme Potenzial von KI zu nutzen, hat die Europäische Union die KI-Verordnung (AI Act) auf den Weg gebracht.

Die KI-Verordnung ist am 1. August 2024 in Kraft getreten und seit dem 2. August 2025 gelten neben dem Verbot bestimmter KI-Praktiken weitere Regelungen über KI-Modelle mit allgemeinem Verwendungszweck (PGAI) sowie Sanktionen. Bei Verstößen gegen die KI-VO drohen Geldbußen bis zu 35 Mio. EUR bzw. 7 % des weltweiten Jahresumsatzes (höchster Sanktionsrahmen), Verbote, Rückrufe und öffentliche Bekanntgaben sowie ergänzende Maßnahmen. Betroffen sind sowohl Hersteller als auch Nutzer von KI-Systemen. Das Webinar findet am **18. März 2026** statt.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

Trier: Aktuelles & Neuerungen im Luxemburger Arbeitsrecht - 2025-2026

Das Arbeitsrecht basiert im Großherzogtum auf dem Arbeitsgesetzbuch, Verordnungen und auf allgemeinverbindlichen Tarifverträgen. Zudem kommt der Rechtsprechung eine wichtige Bedeutung zu. Gesetzesänderungen und neue Rechtsprechung sind im Arbeitsrecht verbreitet und müssen von Arbeitgebern im Blick behalten werden. Im Zeitraum 2025/26 gab es in Luxemburg Gesetzesänderungen zum Thema Recht auf Nichterreichbarkeit, Rechte der Arbeitnehmer bei grenzüberschreitenden Umwandlungen, Verschmelzungen und Spaltungen, Öffnungszeiten im Handel & Handwerk, Sonntagsarbeit sowie Reform des Rentensystems. Weiteren Neuerungen gab es u.a. bei der Einwanderung hochqualifizierter Arbeitskräfte, der Transparenz der Vergütung, der Besteuerung und Sozialversicherung von Grenzpendlern sowie der Mehrwertsteuer bei Dienstwagen. Zudem sind Gesetzesentwürfe und -vorschläge in der Pipeline u.a. zu den Themen Erhaltung von Arbeitsplätzen bei KMU, Maßnahmen zur Förderung der Beschäftigung, Einwanderung/ Aufenthaltsgenehmigung sowie Schutz des Personalvertreters und sozialer Mindestlohn.

Die Veranstaltung am **19. März 2026** verschafft einen fundierten und praxisnahen Überblick über die wichtigsten Gesetzänderungen und Gesetzesentwürfe aus den Jahren 2025/2026 sowie auch über rezente Rechtsprechung.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

Webinar: Aktuelles zum Nachtragsmanagement. Nachträge mit tatsächlich erforderlichen Kosten berechnen

Der Bundesgerichtshof hat in den vergangenen Jahren einige Entscheidungen zu Nachtragsberechnungen getroffen und damit das Nachtragsrecht bei VOB/B-Verträgen auf vollständig neue, bisher unbekannte Grundlagen gestellt. Seitdem befindet sich die Fortschreibung der Urkalkulation bei der Berechnung von Nachträgen in einem Auflösungsprozess. Ebenso gibt es eine Reihe von oberlandesgerichtlichen Urteilen zur Preisermittlung bei geänderten Leistungen. Jeder Baupraktiker muss, um seine Bauverträge weiter erfolgreich abwickeln zu können, die aktuellen Nachtragsregeln kennen und wissen, wie er sie anwendet. In besonderem Maße gilt dies für Auftragnehmer öffentlicher Aufträge. Das Webinar am **19. März 2026** verschafft einen umfassenden und verständlichen Überblick über die aktuelle Rechtslage des deutschen Nachtragsrechts im Hinblick auf Leistungsabweichungen. Darüber hinaus werden die Neuerungen bei Bauzeitunterbrechungen und -verzögerungen behandelt. Abgerundet wird das Programm durch Berechnungsbeispiele, insbesondere im Hinblick auf die Ermittlung der „tatsächlich erforderlichen Kosten“.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

Termine



Webinar: Umsatzsteuer für Experten: Komplizierte Sachverhalte im Auslandsgeschäft richtig besteuern

Durch die zunehmende Internationalisierung der Geschäftsbeziehungen und komplexe Vertriebs- und Beschaffungswege müssen Unternehmen neben Warenlieferungen zwischen zwei Geschäftspartnern oftmals auch grenzüberschreitende Reihen- und Dreiecksgeschäfte sowie grenzüberschreitende Lagerlieferungen korrekt umsatzsteuerlich einordnen. Hinzu kommen Werkleistungen und Werklieferungen, die ordnungsgemäß voneinander abzugrenzen sind, sowie auch Lieferungen und Leistungen in Verbindung mit zollrechtlichen Sachverhalten und Lieferungen mit zwischengeschalteten Lohnveredelungsarbeiten. Für den rechtssicheren Umgang mit umsatzsteuerlichen Sachverhalten im Unternehmen sind die Abstimmung von Prozessen in den relevanten Abteilungen sowie die Etablierung eines effizienten und kundenfreundlichen Belegnachweissystems erfolgskritisch.

Das Webinar verschafft einen fundierten und praxisnahen Überblick über die korrekte umsatzsteuerliche Behandlung von komplexen Auslandssachverhalten und geht insbesondere auf anspruchsvolle umsatzsteuerliche Problemstellungen ein. Anhand einer Vielzahl von Praxisbeispielen aus dem Unternehmensalltag werden die Inhalte vertieft.

Das Webinar am **25. März 2026** richtet sich an Mitarbeiter aus international aktiven Unternehmen, Steuerberater und Steuerfachangestellte, die mit der Lösung schwieriger Umsatzsteuerfragen betraut sind. Solide umsatzsteuerliche Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

saaris
Neumarkt 15 | 66117 Saarbrücken
www.saaris.de

EIC Trier GmbH
Herzogenbuscher Straße 10 | 54292 Trier
www.eic-trier.de

Innovationsagentur Rheinland-Pfalz
GmbH |
Mombacher Straße 68 | 55122 Mainz
www.innovationsagentur-rlp.de

Carine Messerschmidt
Koordinator EEN Rheinland-Pfalz / Saar
Tel.: +49 (0)681 9520-45
E-Mail: carine.messerschmidt@saaris.de

Vera Strasburger
Tel.: +49 (0)681 9520-454
E-Mail: vera.strasburger@saaris.de

Christina Grewe
Geschäftsführerin
Tel.: +49 (0)651 97567-11
E-Mail: grewe@eic-trier.de

Matthias Fuchs
Tel.: +49 (0)651 97567-20
E-Mail: fuchs@eic-trier.de

Dagmar Lübeck
Tel.: +49 (0)651 97567-16
E-Mail: luebeck@eic-trier.de

Tanja Weinand
Tel.: +49 (0)651 97567-12
E-Mail: tanja.weinand@eic-trier.de

Alannah Wörle
Tel.: +49 (0)651 97567-15
E-Mail: woerle@eic-trier.de

Brigitte Pfeiff
Tel.: +49 (0)6131 6242 421
E-Mail: pfeiff@innovationsagentur-rlp.de

Dr.-Ing. Simon Horoz
Tel.: +49 (0)6131 6242 418
E-Mail: horoz@innovationsagentur-rlp.de

HERAUSGEBER | IMPRESSUM

Dieser Newsletter wird herausgegeben von:

saaris | Neumarkt 15 | 66117 Saarbrücken | www.saaris.de

EIC Trier GmbH | Herzogenbuscher Straße 10 | 54292 Trier | www.eic-trier.de

Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH | Mombacher Straße 68 | 55122 Mainz | www.innovationsagentur-rlp.de

Bei Fragen zum Newsletter wenden Sie sich bitte an: Tanja Weinand tanja.weinand@eic-trier.de oder Alannah Wörle woerle@eic-trier.de Tel.: 0651 97567-0.

Haftungsausschluss

Die Redaktion ist bemüht, Informationen stets aktuell und inhaltlich richtig zu präsentieren. Dennoch ist das Auftreten von Fehlern nicht völlig auszuschließen. Wir übernehmen keine Haftung für die Aktualität, die inhaltliche Richtigkeit sowie für die Vollständigkeit der gemachten Angaben.

© 2024 EEN Konsortium Rheinland-Pfalz / Saar